



Wolfgang Obermeier



Priv.-Doz. Dr. med. Rolf J. Schauer

Auskünfte und Informationen

Stomaberater im Klinikum:

Wolfgang Obermeier

Krankenpfleger - Stationsleitung Station 5/1

Telefon: 0861-705 1331

E-Mail: wolfgang.obermeier@klinikum-traunstein.de

Georg Reichel

Krankenpfleger - Stationsleitung Station 2/4

Telefon: 0861-705 1397

E-Mail: georg.reichel@klinikum-traunstein.de

Priv.-Doz. Dr. med. Rolf J. Schauer

Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie,

Klinikum Traunstein

Cuno-Niggel-Strasse 3

83278 Traunstein

Telefon: 0861-705 1201

Fax: 0861-705 1470

E-Mail: cha@klinikum-traunstein.de



Kontakt zur Selbsthilfegruppe

Deutsche ILCO e.V.

Ansprechpartnerin:

Grete Stadler

Telefon: 08669-78 86 51



ILCO-Bundesgeschäftsstelle

Thomas-Mann-Str. 40

53111 Bonn

Telefon: 0228-33 88 94 - 50

Fax: 0228-33 88 94 - 75

Abteilung für Allgemein-,
Viszeral- und Thoraxchirurgie

Klinikum Traunstein



Versorgung bei künstlichem Darmausgang

Information für Patienten, Pflegende und Angehörige



Liebe Patientinnen und Patienten,

Sie gehören zu den ca. 130.000 Stomaträgern in Deutschland. Die Gründe für die Anlage eines künstlichen Ausgangs sind dabei sehr vielfältig.

Voraussetzung für eine problemlose Versorgung einen Stomas ist eine korrekte Anlage während der Operation, wofür die Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie verantwortlich zeichnet.

Unser Ziel einer optimalen Versorgung des Stomas durch den Patienten selbst, wird durch eine umfassende Beratung und praktische Anleitung im Klinikum Traunstein gewährleistet (Herr Obermeier). Darüber hinaus haben die betroffenen Patienten jederzeit die Möglichkeit innerhalb der Deutschen ILCO e.V. weitere Informationen oder Hilfen in Anspruch zu nehmen.

Bitte nutzen Sie bei Problemen die Angebote innerhalb und außerhalb der Klinik, um Ihnen bestmöglich helfen zu können.

Ihre

Wolfgang Obermeier

(Stomaberater)

Priv.-Doz. Dr. med. Rolf J. Schauer

(Chefarzt Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie)

Patienten mit einem Stoma haben einen hohen Bedarf an Beratung, Anleitung und Pflege. Häufig empfinden sie ihre Lebensqualität sehr eingeschränkt. Neben der Beratung im Klinikum Traunstein erhalten Patienten und ihre Angehörigen eine umfassende Anleitung in der Stomapflege, die ihnen ein hohes Maß an Selbständigkeit bei weitgehend normaler Lebensqualität geben. Mit diesem Falblatt wollen wir Ihnen das Leben mit dem Stoma erleichtern.

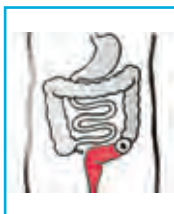
Definition:

Das Stoma ist ein operativ angelegter Darmausgang an der Bauchdecke über den Stuhl oder Urin nach außen in eine Versorgung (Beutel) abgeleitet werden.

Ursachen:

- Bösartige Tumorerkrankungen
- entzündliche Darmerkrankungen
- Strahlenschäden (nach Bestrahlungstherapie)
- Unfälle
- angeborene Fehlbildungen

Arten der Stomata:



Colostoma
(Dickdarmausgang,
endständig oder
doppelläufig)



Ileostoma
(Dünndarmausgang,
endständig oder
doppelläufig)



Urostoma
(Harnausgang)

Versorgung:

- einteilige Versorgung
- zweiteilige Versorgung
- geschlossener Beutel
- offener, Ausstreifbeutel

Nach Operationen werden Sie vom Pflegepersonal eingewiesen und die notwendige Erstversorgung für Sie bestellt. Auch für die Darmspülung (siehe unten) leiten wir Sie fachkundig an.

Irrigation (Darmspülung) bei Colostoma

(Darmspülung um stuhlgangfreie Zeiten zu bekommen)

Durch eine Darmspülung gewinnen Sie an Lebensqualität durch stuhlgangfreie Zeiten von 24 oder bis zu 48 Stunden.

Fragen Sie Ihren Arzt, ob bei Ihnen eine Darmspülung (Irrigation) möglich ist.

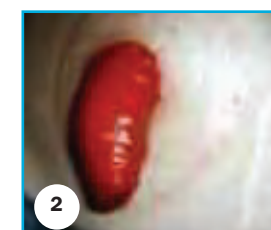


Körperpflege:

Duschen oder Baden mit oder ohne Versorgungssysteme ist grundsätzlich erlaubt. Moderne Beutelversorgungen halten auch unter Wasser.

Komplikationen:

- Entzündungen der Haut rund um das Stoma
- Unverträglichkeiten auf die Versorgungsmaterialien
- Hernie (Bruch) (1)
- Prolaps (Darmvorfall) (2)
- Retraktion (Einziehung) (3)
- Stomastenose (Verengung) (4)



Wenn eines dieser Probleme auftreten sollte, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.